

angenommen am 2. März 2021

Ergebnisprotokoll

11. (digitale) Sitzung der Trinkwasserkommission (TWK) des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) am Umweltbundesamt am 8. Dezember 2020.

TOP 1 Begrüßung und Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 2: Protokoll der letzten Sitzung

Es gibt keine Änderungswünsche und die TWK genehmigt das Protokoll der 10. Sitzung vom 20.10.2020.

TOP 3: Formalia

Es werden keine Interessenskonflikte gemeldet.

TOP 4: Bericht aus der AG Mikrobiologie

Die AG berichtet von der Ergänzung und Änderung der Legionellen-Empfehlung zur periodischen Untersuchung in zentralen Erwärmungsanlagen der TW-Installationen, aus denen Wasser für die Öffentlichkeit bereitgestellt wird. Eine Fußnote wird eingearbeitet, welche den Bezug auf die vorangegangene Fassung der TrinkwV erklärt und das Bearbeitungsdatum aktualisiert. Die Ergänzungen/Aktualisierungen sind damit abgeschlossen und die Empfehlung befindet sich im Geschäftsgang zur Freigabe durch BMG und zur zeitnahen Veröffentlichung.

Aktuell ist die UBA-Empfehlung zu Coliformen in Überarbeitung. Nächste Sitzung der AG ist im Januar.

TOP 5: Bericht aus der AG PFAS

Die AG berichtet über den Austausch mit der LAWA/LABO-Koordinierungsgruppe. Es wird deutlich, dass noch erhebliche analytische Schwierigkeiten bestehen. Es bestehen Diskrepanzen zwischen Emissionen und Immissionsregelungen. In der Koordinierungsgruppe soll in einem Arbeitspapier der Sachstand dargestellt und der Umweltministerkonferenz vorgelegt werden. Auch zukünftig soll ein Austausch mit der LAWA erfolgen.

TOP 6: Bericht aus der AG Risikomanagement PFAS

Die AG berichtet von der konstituierenden Sitzung und den Inhalten der ersten Sitzung: Analytik, Vorkommen, Aufbereitung, Regulation. Die nächste Sitzung ist für den 14. Dezember geplant. Dort wird über die weiteren Inhalte und über mögliche Unterarbeitsgruppen diskutiert.

Es wird weiter über mögliche Aufgaben und deren Leitfragen debattiert. So wird vorgeschlagen, die AG prüfen zu lassen, ob die Leitwerte auf Grundlage der EFSA-Bewertung im Routine-Monitoring analysier-

bar und bei der Trinkwasseraufbereitung als Zielwerte umsetzbar sind, und wo die Grenzen der technischen Machbarkeit liegen. Konkrete Aufgaben der AG werden in der kommenden TWK-Sitzung diskutiert und der TWK vorgelegt.

TOP 7: Bericht aus der AG Trinkwasserbehandlung in der Trinkwasserinstallation (TWI)

Nach der letzten TWK-Sitzung erfolgten schriftliche Rückmeldungen zum Empfehlungsentwurf, die einige Änderungen erforderlich machen. In der Sitzung am 19. November war eine entsprechende Überarbeitung daher nicht vollständig umzusetzen. Regelungsmöglichkeiten zur Definition des Standes der Technik wurden diskutiert.

Der Arbeitsauftrag an die AG soll folgendermaßen konkretisiert werden:

1. Stellungnahme zu den Gefährdungen und deren Risiken, die von den besprochenen Behandlungsanlagen ausgehen.
2. Vorschläge für die Regelung der Behandlungsanlagen.

TOP 8: Gelbdruck des DVGW-Arbeitsblattes W 254

Der Entwurf des DVGW-Arbeitsblattes W 254 wird vorgestellt und diskutiert. Der DVGW hält das Risikomanagement von b-Anlagen für sinnvoll, auch wenn die Trinkwasserrichtlinie eine Ausnahme für b-Anlagen vorsieht. In der Diskussion wird darauf hingewiesen, dass Empfehlungen aus dem Arbeitsblatt zu technischen Regeln werden, daher wird angeregt, nicht-öffentliche b-Anlagen bei den Regelungen nicht zu berücksichtigen bzw. die b-Anlagen im Anwendungsbereich zu relativieren.

TOP 9: Liste der Aufbereitungsstoffe nach §§ 11 und 12 der TrinkwV

Es werden zwei neue Anträge vorgestellt und über das weitere Vorgehen dieser abgestimmt. Eine erweiterte Wirksamkeitsprüfung soll für Eisenhydroxid (bislang für Arsen zugelassen und für Vanadium in der Bewährungsphase) für die Entfernung von Blei (geogen) als neuem Verwendungszweck durchgeführt werden. Als zweiten Antrag wird ein neues, kaum wirksames Desinfektionsverfahren vorgestellt. Dies erfüllt nicht die Anforderungen für ein Desinfektionsverfahren.

TOP 10: Aufgabenliste

Die Kommission berät ihre aktualisierte Aufgabenliste. Ein Termin für die Fortführung der AG §§ 9/10-Leitlinien soll festgelegt werden.

TOP 11: Vorstellung der Codexkommission

Vorstellung der Codexkommission Trinkwasser (österreichisches TWK-Pendant) und des österreichischen Lebensmittelbuches durch Prof. Dr. Regina Sommer. Insbesondere im Bereich der Aufbereitungsstoffe wäre aus österreichischer Sicht ein Austausch wünschenswert. Die Trinkwasserkommission begrüßt ausdrücklich die Zusammenarbeit.

TOP 12: Verschiedenes

Die Mitteilung zur Kollisionsregel TrinkwV und GEG wurden zur ressortübergreifenden Abstimmung und Freigabe an das BMG versandt. Nach Freigabe durch das BMG erfolgt der Geschäftsgang zur Veröffentlichung.